

Erstausgabe täglich
früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Expedition
Johannisstraße 33.
Verantwortl. Redacteur Fr. Hötner.
Sprechstunde d. Redaction
Vormittags von 11-12 Uhr
Nachmittags von 4-6 Uhr.

Annahme der für die nächst-
folgende Nummer bestimmten
Anzeigen in den Wochentagen
bis 3 Uhr Nachmittags.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

No 228.

Donnerstag den 15. August.

Auflage 10100.

Abonnementspreis
vierteljährlich 1 Thlr. 7/8, Rgr.,
incl. Bringerlohn 1 Thlr. 10 Rgr.
Jede einzelne Nummer 2/8 Rgr.
Gebühren für Extrablätter
ohne Postbefreiung 9 Rgr.
mit Postbefreiung 12 Rgr.

Inserte
4gespaltene Courcourzeile 1/8 Rgr.
Größere Schriften
laut unserem Preisverzeichniß
Reclamen unter d. Redactionsfrist
die Spaltzeile 2 Rgr.

Alle
Otto Klemm, Universitätsstr. 22,
Local-Comptoir Gaisstraße 21.

1872.

Bekanntmachung,

betreffend mit Schweinfurter Grün gefärbte Kleiderstoffe und Waaren.

Unter Bezugnahme auf unsere denselben Gegenstand betreffenden Bekanntmachungen vom 21. Januar und 12. Februar 1860 unterfagen wir hiermit, beziehentlich wiederholt, für den Bereich unserer Stadt bei bis zu fünfzig Thaler ansteigender Geld- oder entprechender Pachtsumme den Verkauf von mit sogen. Schweinfurter Grün gefärbten oder verdruckten Kleiderstoffen und zum Auszug der Kleider sowie zum Kopfschmuck bestimmten Modemagern jeder Art, weil gedachtes Grün (eine Verbindung von arsenigsaurem und essigsaurem Kupferoxyd) ein giftiger Farbstoff ist und die Verarbeitung sowie das Tragen damit gefärbter Stoffe in gedachter Weise gefährlicher Kleiderstoffe und Waaren, von welchen uns Kenntniz zugeht, werden wir wegnehmen und zerstören lassen.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch.

Mühlen-Verkauf.

Die der Stadtgemeinde Leipzig gehörige, am 30. September d. J. pachtfrei werdende **Sobliker Mühle**, welche 4 Mahlpänze, darunter 2 nach amerikanischem Systeme, und eine Schneckenmühle hat, soll nebst **Wasserkraft** mit den dazu gehörigen **Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, Hofraum und Garten** an den Meistbietenden verkauft werden und bezaumen wir hierzu einen **Versteigerungstermin** an Rathstafel auf

Donnerstag den 29. d. Mts. Vormittags 11 Uhr,

an. Derselbe wird pünktlich zur angegebenen Stunde eröffnet und die Versteigerung geschlossen werden, sobald ein weiteres Gebot nicht mehr erfolgt.

Die Versteigerungsbedingungen liegen in unserer Rathstafel-Exposition im alten Johannis-Hospital zur Einsichtnahme aus, wofür auch sonst etwa gewünschte nähere Auskunft erteilt werden wird.

Leipzig, den 9. August 1872.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. G. Wecker.

Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte.

VI.

* Leipzig, 14. August. In der Section für Psychiatrie führte in der gestrigen Sitzung Herr Prof. Dr. Flemming aus Kofstod den Vorsitz. Anwesend waren 38 Mitglieder. Herr Dr. Reschke aus Schwab hielt einen Vortrag über Verfolgungswahnsinn im Kindesalter. Herr Dr. König lud zum Besuche seiner Anstalt ein, desgleichen Herr Director Dr. Soppel zum Besuche der Landesanstalt in Goldzig.

In der Section für öffentliche Gesundheitspflege und Medicinalreform wurde in der ersten Sitzung, in welcher Herr Prof. Dr. Rabius präsidirte, nach längerer Debatte der von Herrn Ingenieur Pieper in Dresden gestellte Antrag auf Trennung der Beratungen über „Gesundheitspflege“ und „Medicinalreform“ in folgender Mittheilung des Herrn Prof. Richter in Dresden, daß keine Gegenstände der Medicinalreform zur Verhandlung kommen würden, abgelehnt. Die weiteren Sitzungen sollen von 3-5 Uhr Nachmittags stattfinden. Gestern Nachmittag beschloß die Section gemeinschaftlich das neue städtische Krankenhaus. Für die zweite Sitzung wurde Herr Dr. Sachs in Halberstadt zum Vorsitzenden gewählt, als Secretair fungirt Herr Prof. Dr. Reclam.

In der Section für Militär-Sanitätswesen wurde Herr Generalarzt Dr. Roth in Dresden für alle Sitzungen zum Vorsitzenden gewählt, zu ständigen Schriftführern die Herren Regimentsarzt Dr. Mühlwenzl aus Wien und Stadtkirch Dr. Frölich in Dresden.

Dienaturwissenschaftlich-pädagogische Section hielt ihre zweite Sitzung Dienstag Vormittag in der Buchhandlung ab und verband damit eine Besichtigung der daselbst arrangirten Ausstellung unter Leitung des Herrn Dr. König. Den Vorsitz in der Versammlung führte Herr Director Dr. Rummel aus Rensselaer, als Secretair fungirte Herr Dr. Gebhardt aus Leipzig.

In der Section für pathologische Anatomie waren folgende Vorträge angestanden:

- 1) Herr Prof. Rindfleisch aus Bonn über Lungengefäße.
- 2) Herr Prof. Kerner aus Kofstod über eine besondere Form der chronischen Bronchopneumonie.
- 3) Herr Prof. Riess aus Würzburg über die Wittroffenheit.
- 4) Herr Dr. Friedländer aus Halle über die Beziehungen zwischen Typhus, Scrophulose und Tuberculose.
- 5) Herr Dr. Orth aus Bonn über Antrologie des Cerebellum.

In der Section für Ohrenheilkunde wurde Herr Prof. Lucas aus Berlin zum Vorsitzenden für die Dienstag-Sitzung gewählt. Herr Dr. Wendt in Leipzig lud zum Besuche seiner Sammlung von Präparaten zur pathologischen Anatomic des Gehörorgans ein.

Die Section für Geographie und Hydrographie wählte die Herren Professor Dr. Neumann zum Vorsitzenden und Dr. Börsen zum Secretair. Die Tagesordnung für die Dienstag-Sitzung lautete:

- 1) Vortrag von Herrn Prof. Dr. Neumann über die australischen Colonien.
- 2) Discussion über die Nilquellenfrage.

In der Section für Mineralogie und Geologie führte in der Dienstag-Sitzung Herr Oberbergbaupräsident Dr. v. Dechen den Vorsitz. Herr Dr. Alfred Zengls in Leipzig befasste das Schriftführeramt. Folgende Vorträge waren angemeldet:

- 1) Herr Dr. Röhl aus Gassel über a) die tertiären Trupthogelsteine Sachsens, b) den Scheidberg bei Remagen und den Mühl bei Weimar, c) die blaue Kupfer-, Alpfstein- und Rosenbühl in Hessen.
- 2) Herr Dr. Otto Volger aus Frankfurt a/M. über a) neue Mineralien aus der Württemberg-

- salz-Abheilung der Salzformation, b) die Entwidlung der Steinkohlenformation im Rheinthal.
- 3) Herr Dr. E. Schmidt aus Jena über die neue geologische Karte des Mittel-Rheinlands.
- 4) Herr Dr. Alfred Zengls aus Leipzig über die geologischen Verhältnisse der Gegend zwischen Leipzig und Reip.
- 5) Herr Prof. S. Ischerma aus Wien über eine Vorlage der mineralogischen Mittheilungen.
- 6) Herr Dr. D. Brauns aus Weizburg über geognostische Untersuchungen von Eisenbahnlängen in der Oberlausitz.

* Leipzig, 14. August. In den Sectionen wird mit außerordentlichem Fleiße gearbeitet. Bereich in den ersten Stunden des heutigen Vormittags waren fast sämtliche Sectionen wieder versammelt. Die Tagesordnung lautete:

- 1) Physik: Herr Geh. Rath Helmholtz über galvanische Ströme mit Polarisation, Herr Geh. Rath Hantel über thermoelektrische Erscheinungen an Rhodium, Herr Prof. Wittner über einige Kristallmodelle, Herr Prof. Ballner über latente Lösungswärme.
- 2) Chemie: Herr Dr. Scheibler über 1) neue Säuren des Wolframs, welche Phosphorsäure enthalten, 2) über die Titirung der Nitratsäure Kupferlösung, Herr Prof. Plasi über einige Derivate der Sulphocarbonsäure, Herr Prof. R. Weber über Salpetersäure, Herr Dr. Grünberg über den Dracocin'schen Chlorprozess, Herr Prof. Schmitt über Einwirkung von Chloral auf Lösung auf Natriumcyanid, Herr Prof. Lotz, Meyer über Demonstration eines Apparates zur Regulirung des Luftdruckes bei Destillationen, Herr Dr. Tolenz über Acetylarsäure, Herr Prof. Fittig über neue Kohlenwasserstoffe.

3) Mathematik und Astronomie: Herr Prof. Bruhn über Vorklänge, einen neuen Tafelrechner betreffend, Herr Dr. Höpfer über die möglichen Arten einiger archimedischen Körper, Herr Prof. Durège über die Formen der Curven 3. Ordnung.

4) Zoologie und Mineralogie: Herr Prof. Credner, Leipzig: Vorlage seiner Elemente der Zoologie, Herr Dr. Schneider: eine kurze Mittheilung, Dr. Dr. H. Schrenck, Kiel: 1. vorläufige Mittheilung über die Structur der Steinkohle, 2. über eine neue Beobachtung an Kieselsäurehydrat, Herr Prof. Paul Reinsch: Ueber die mikroskopische Structur des Kriehberger Meteoriten und über die Anfertigung mikroskopischer Präparate von Meteorsteinen.

5) Zoologie und vergleichende Anatomie: Herr Dr. Krichbaum: Ueber eine Zwitterbildung bei einem Insect, Herr Professor Leuckart, Leipzig: Helminthologische Mittheilungen, Herr Dr. Uimer, Würzburg: Demonstration von Spongienpräparaten, Derselbe: Vorgehung einer für die Darwin'sche Theorie interessanten Fidelesvarietät aus Capri, Herr Prof. Claus, Göttingen: über Remaioden, Herr Dr. Brauer, Wien: über Pyllopoden.

6) Botanik: Herr Dr. Hilgert: Structur der Diatomeen, Herr Dr. A. Schmidt: über die Wittellinie der Naviaculacien, Herr Dr. Leitgeb: zur Morphologie der Blasen, Herr Prof. Reinsch: Ueber die Präparirung und Conservirung größerer fleischiger Pilze.

7) Anatomie und Physiologie: Herr Dr. Delecker: Einiges aus der ersten Entwicklungs-geschichte der Knochen, Herr Dr. Robinetti: zur Anatomie der Augenlinse, Herr Prof. Hubert: über die Abcheidung der Kohlensäure von der Haut des Menschen, Herr Prof. Braune: Darstellung zur Anatomie des schwangeren Uterus, Herr Prof. Dietl: Kurze Angaben über das Verhalten der Nerven in den Tschänen, Herr Prof. Krusenberger: Demonstrationen über das Nerven-system der Knochen und Zähne.

8) Innere Medicin: Herr Dr. Winter-nig, Wien: Ueber die Größe des in dem Haut-organ gelegenen Pforter der Wärmeregulation, Herr Prof. Rosler, Greifswald: Bemerkungen von Hyperplasie des Knochensmarckes bei Perikämie,

Herr Dr. Senator, Berlin: Ueber vicarirrende Gelbsucht, Herr Dr. Eßlein, Breslau: Bole-rois medullae oblongatae et spinalis als Sectionsbefund eines Falles von Sprach- und Coor-dinationsstörung der Extremitäten nach Typhus abdominalis, Herr Dr. von Raczowski, Posen: Ueber Behandlung von Pneumonie, Herr Dr. Hesse, Krefeld: Ueber ein neues Plethrometer und einen neuen Percussions-hammer, Herr Prof. Benker, Erlangen: Ueber Pathogenese der spontanen Hirnhämorrhagien, Herr Prof. Dr. Weber, Halle: Ueber Asthma nervosum, Herr Dr. Riemeyer, Magdeburg: Ueber Identität des circulatorischen und auscul-tatorischen Phänomene.

9) Öffentliche Gesundheits-Pflege und Medicinal-Reform. Fortsetzung der Debatte über die Anforderungen der öffentlichen Gesundheitspflege an die Baupolizei eventuell: Die Desinfectionsfrage bei der Cholera, Stellung und Aufgabe der Disinfectionsanstalten, Vaccina-tion und Impfstoffe, Besprechung der Behäl-tung der Spittel.

10) Gynäkologie. Herr Dr. Cohnstein, Berlin: Ueber alte Gebärdende, Herr Dr. Leo-pold, Leipzig: Ueber die Porphyrerose des Uter-us, Herr Dr. Schag, Leipzig: Aetiologie der Rindviehblutungen.

11) Psychiatrie. Herr Dr. Rasse: Ueber die Selbstmord beim Militair nach dem F-buche von 1870/71, Herr Dr. Jansen: Ueber die Frage des Schwirns im Schädel, Herr Dr. Gang: Ueber Dementia senilis, Herr Dr. Wenzel: Thermometrische Untersuchungen im äußeren Ge-hirngang, Herr Dr. Arnold: Tetanie und Hyste-rie, Herr Dr. Reschke: Zur pathologischen Anatomie des Vesiculi seminales.

Der Anstaltsarzt Herr Dr. Müller in Riedern ladet zu einem Besuche der kernischen Anstalt ein.

12) Rinderkrankheiten. Herr Dr. Ro-binski, Berlin: über Pseudopulmonitis, Herr Prof. Thomas, Leipzig: über Rindvieh, Herr Dr. Pflig, Stettin: über normale Respiration-curoren und den Verlauf einer Recurrensepidemie.

13) Militär-Sanitätswesen. Fort-setzung der gestern begonnenen Discussion.

14) Naturwissenschaftliche Pädagogik. Erläuterung der Eßner'schen Abbildungen von Strahlen u. durch den Herausgeber, Discussion über die von den Herren Dr. König, Leipzig, und Dr. Kraus, Kassel, aufgestellte Frage: Soll der chemische Unterricht auf höheren Schulen nach dualistischen oder unitarischen Grundsätzen erteilt werden? Weitere Besichtigung der aus-gestellten Lehrmittel.

15) Pathologische Anatomie. Herr Bieschade: Ueber Verheilung der durch-schnittenen Blutgefäße und Infarktbildung.

16) Meteorologie. Die erste Sitzung der Meteorologenversammlung, resp. der meteorolo-gischen Section findet am Mittwoch nach der allgemeinen Sitzung statt.

17) Ohrenheilkunde. Herr Prof. Lucas: Demonstration eines neuen Instrumentes zur Hörführung, Herr Dr. Wendt: Zur Pathologie der Schlemmhaut der Paukenhöhle, Herr Prof. Schwärze: Aetiologie der Ohrenkrankheiten.

18) Geographie und Hydrographie. Herr Hofrath Hoffmann: Ueber Abessinien.

* Leipzig, 14. August. Zu dem Concerte, welches die Stadt ihren gelährten Gästen in den Räumen des Gewandhauses veranstaltet hatte, fanden sich die festlichste Menge in großer Menge ein. Der Saal selbst, welcher im Laufe des Sommers restaurirt worden ist, trug bereits zum größten Theil das neue Gewand. Oben am Stimm der Decke prangen jetzt in goldenen Lettern die Namen — doch das wird seinerzeit Alles ein Anderer besser und ausführlicher zu schildern wissen.

Das Concert wurde mit Weber's Overture zur Turandot eröffnet, welche vom Orchester schwing-voll hinreichend ausgeführt wurde. Nicht Alle haben die prächtige Leistung vielleicht mit der nötigen Sammlung anhören können, da ein nicht kleiner Theil dieser Männer bei späten Besen-schaften sich trotzdem verspätet hatte und beim

Eintritt in den Saal den Besichtigern der Partitur noch ein außer musikalischer Bezeichnung stehendes Geräusch hinzusetzte. Die übrigen Vor-träge des Orchesters waren der Cataract zum 5. Act von Mendels's Oper Manfred, das außer-trefflich sein gespielte Scherzo aus dem Sommer-nachtraum und Beethoven's Adur-Sinfonie.

Außerdem spielte noch Herr Capellmeister Reinold Schumann's schön's Concertstück. Das tiefste Verständnis aber und den stärksten Beifall fand bei der Versammlung Frau Dr. Pischke-Leu-ner, welche aus Turandot die große Arie der Sultane und dann noch Lieder von Schubert und Schumann sang.

Tageskalender.

Landwehr-Bureau Carolinenstraße Nr. 12.

Öffentliche Bibliotheken:

Universitätsbibliothek 11-1 Uhr.

Städtische Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Wochen-tag Einzahlungen, Rückzahlungen und Rückgaben: von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr. — Effecten-Lombardgeschäft 1 Treppe hoch.

Filiale für Einlagen: Marienapotheke, Lange Straße Nr. 33; Droguen-Geschäft Windmühlenstraße Nr. 30; Linden-Apotheke, Weßler Nr. 17a.

Städtisches Vertheilhaus. Expeditionszeit: Jeden Wochen-tag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr, während der Auktion nur bis 2 Uhr.

In dieser Woche verfallen die vom 12. bis 18. November 1871 vertheilten Pfänder, deren öffentliche Einlösung oder Prolongation nur unter Mitent-richtung der Auktiongebühren stattfinden kann.

Ein-gang: für Pfänderverkauf und Prolongation vom Waagenplatze, für Einlösung und Prolongation von der Neuen Straße.

Feuermeldestellen: In der Waldstraße (Centralstation), Polzeihausstraße und Feuerstraße Nr. 1 (Stochhaus) am Rademarkt; in der Feuerstraße Nr. 4, Magazins-gasse Nr. 1; Feuerstraße Nr. 5, Schletterstraße (5. Bürgerstraße); Feuerstraße Nr. 6, Johannisstraße; Feuerstraße Nr. 7, Heisterweg Nr. 8; Feuer-straße Nr. 8, Brühl, Georgenballe; Polizeibezirks-straße Nr. 1, Johannisstraße; Polizeibezirksstraße Nr. 2, Windmühlenstraße Nr. 31; Polizeibezirksstraße Nr. 3, Feuerstraße Nr. 31; im neuen Theater (Augustplatz Nr. 3b, westliche Seite); in der Wintergartenstraße Nr. 10 beim Kaufmann im Souverain; Marienstraße Nr. 14 (Marienapotheke), Dresdenstraße Nr. 32 (Zehrbau) bei dem Königl. Controlleur; Jäger Straße Nr. 28 (Zehrbau) bei dem Königl. Controlleur; Sternwartenstraße Nr. 35 (Breitkopf und Härtel), parterre beim Kaufmann; Dorotheenstraße Nr. 6-8, parterre im Durch-gang nach der Colonnadenstraße beim Kaufmann; Hagener Straße Nr. 6 (Kühnert'sche Pianoforte-fabrik), parterre beim Kaufmann; Fregestraße Nr. 7 über Waldstraße Nr. 12, parterre beim Kaufmann; Gabelerstraße-Anstalt (Eutricher Straße Nr. 4); Stadtrathenshaus (Waldenstraße).

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Nach-werfung (Universitätsstraße, Gewandhaus 1 Treppe), wöchentlich öffnet von April bis September Vor-mittags 7-12 Uhr, Nachmittags 2-7 Uhr.

Waldenberger, Kolonnenstraße 19. Kost und Logis für Tag und Nacht 2 1/2 Rgr.

Stadtbad im alten Jacobshospital in den Wochen-tagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 6 bis Mittag 1 Uhr geöffnet.

Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2-4 Uhr. Zu melden beim Theater-Director.

Städtisches Museum, geöffnet von 10-4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Rgr.

Der Becken'schen Kunstaussstellung, Markt, Kaufhalle, 9-5 Uhr.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Schützenhaus am Trionngarten dem Besuch täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Entrée 5 Rgr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrument-, u. Saiten-handlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos). Neumarkt 14, Hohe Lölle.

P. Faber's Musikalienhandlung u. reichl. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13, Vollst. Lager d. Edition Peters.

Zahnarzt Schwarz, Gr. Windmühlenstr. 27. Sprechstunden von 8-12 und 2-5 Uhr.

Stationen's Hall Reichsstrasse 55, Selliers Hof. Magazin für Kunst und Schreibmaterialien, Ge-schäftsbücher- und Couvert-Fabrik.

Dr. phil. O. Bach, Königsstrasse 24, chemisch-analytisches Laboratorium.

Bernhard Freyer

39 Neumarkt. Annoncen-Bureau Neumarkt 39.